**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 12 (1896)

**Heft:** 53

**Rubrik:** Aus der Praxis - für die Praxis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

- 2) Gin wegen Patentverlegung Beflagter fann jebe berartige Beröffentlichung als Berteidigungsmittel geltend machen
- 3) Die Anmelbung einer im Ausland patentierten Erfindung muß binnen 7 Monaten nach der erften fremben Unmelbung erfolgen. Das Batent wird bann auf 17 Jahre erteilt. — Endlich:
- 7) Diese Novelle tritt am 1. Januar 1898 in Rraft.

Hierans ergibt fich nun namentlich Folgendes:

Rebe bor bem 1. Januar 1896 burch eine Batent= schrift ober sonstige Beröffentlichung bekannt geworbene und jebe vor bem 1. Juni 1897 in irgend einem andern Lande angemelbete Erfindung muß bei Berluft bes Unrechtes auf ein Batent bor bem 1. Januar 1898 in ben Bereinigten Staaten angemelbet werben.

Die ganze maschinelle Einrichtung der Zündhölzchenfabrit in Brugg (Margau), ber Induftriegefellichaft Brugg in Liquidation gehörig, tommt bafelbft Montag ben 3. April auf öffentliche Berfteigerung.

Gifenmarktbericht. Mit Cirfular vom 15. Marg zeigt ber Berband Subbenticher Balgmerte feiner Rundichaft einen neuen Aufschlag für Walzeisen an, woburch die von angst= licher Seite geaußerten Bedenten eines Abichlages vollständig widerlegt find.

Sonder-Ausstellung für Beig- und Lüftungs-Anlagen in Duffeldorf, vom 15. April bis 15. Juni. Wie wir hören, wird mit der inneren Ginrichtung und Ausschmuckung ber Ausstellungsgebäude, bie im Robban nahezu fertiggestellt find, in den ersten Tagen begonnen werden. Rach den vorliegenden Zeichnungen verspricht die innere Ausschmudung hervorragend schön und wirkungsvoll zu werden und wird viel dazu beitragen, die Ausstellung von Heizungs- und Lüftungs-Anlagen zu beleben. Auch halten wir es für einen glücklichen Griff, daß man biefe Ausftellung mit der Rheinisch Westfälischen Baufach-Ausstellung verbunden hat. Der Besucher findet beshalb außer ber überaus reichhaltigen Ausstellung von Seizungs- und Lüftungsgegenftanden aller Art auch noch die in erfterer neu ausgestellten 3immereinrichtungen, Möbel, Teppiche, Runft= und Runftgewerblichen Begenstände, Bauartitel, Sanitätseinrichtungen u. f. w. Ferner findet in beiben Ausstellungen Berkauf statt und zwar meift burch eigene Bertreter ber ausstellenden Firmen. Rach allem tann man ohne Uebertreibung behaupten, die Ausstellungs= Teitung habe in ausgiebigfter Beife bafür geforgt, bag für jedermann ber Besuch ber Ausstellungen in ber Zeit bom 15. April bis 15. Juni lohnend und genugreich werden wird.

Es ift noch hinzuzufügen, daß die Königl. Gifenbahn= Bermaltung für die nicht bertauften Ausftellungs-Begenftande freien Rudtransport bewilligt hat.

# Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachtragen nach Berugsquellen etc. graffs aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die wentlich in den Inseratenteil gehören (Kaufsgesuche etc.) wolle man 56 Ctal in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht

1026. Ber fonnte einer aufs Reuefte eingerichteten Bernidlungsanstalt Artikel zur Massenvernidlung geben zur bessern Ausnühung einiger Nidelbäder? Prompte und solibe Bedienung

wird augelichert. 3 1047. Wer liefert Magnethämmer, 200—250 Gramm schwer? Offerten an G. Mangold, mech. Colzbrechslerei, Ruglar bei Lieftal. 1048. Wer fabrigiert in der Schweiz Hartguß, Hartguß-

walzen. Eifenbahnräber?

1049. Welche Firma in der Schweiz fabriziert Drahtheftmaschinen für Buchbinder? 1050. Wer hatte eine Partie Rirschbaumbretter, 30 mm

bid, ganz bunne und saubere Ware, zu verkausen?
1051. Wo ware ein alteres, ungefähr 1 m hohes Schwungrad von ca. 80 Kg. Gewicht für einen Drehstuhl zu verkaufen? Offerten an Albert Walpert, Schreiner, Genensee.

1052. Wer nimmt hobelmaschinenmeffer gum Schleifen im Lohn entgegen ?

1053. Wer liefert Gipslatten, maggonweise, Dimension 5/27 mm, 1-4 m Länge, franko Station Interlaken, und in welcher Zeit?

1054. Wer liefert die Ginrichtungen zu einer Ronfervenfabrif?

Belches ift der vorteilhaftefte Betrieb für eine Pferde-1055. haarrupsmaschine; tann man die Maschine auch mit einer Haus-vasserleitung treiben? Wer macht eine solche Einrichtung und zu welchem Preise? Ein 15jähriger Bursche kann die Maschine mit einer Sand treiben.

1056. Wünsche Sägespäne in mehlige Form zu bringen. Wer könnte mir solche Maschinen liefern? Ift ein neueres Werk befannt, welches die Berarbeitung mit Dampf, unter Druck 2c. behandelt?

Wo tauft man am beften icones ichlichtes amerita. 1057. nisches Rugbaumholz?

1058. Belche Fabrit oder Firma liefert gestanzte Blech-

rofetten für Gartengelander?

1059. Welche Firma würde den Verlag eines prosperierenden Bau- und Möbeljournals, das ca. 400 Abonnenten hat, übernehmen? Uebernahmsbedingungen äußerst günftig und Rendite nachweisdar. Offerten unter Nr. 1059 erbeten an die Expedition.

1060. Was ist zu verwenden, daß die zum Anstrich von einsachen Totensärgen gebräuchliche Farbe von Wasser, Leim und Kienruß hübsch schwoll trocknands schwarze Sorke?

matte, aber schnell trodfnende schwarze Farbe?

1061. Kann man mit einer Wasserkraft von 10 Pferden auch Carbid herstellen oder wie viel Pferdetrafte find mindeftens

nötig bazu? 1062. Ber liefert fleine elektrische Batterien, welche man immer in der Tasche tragen tann, mit einer Glühlampe von 1/2 oder 1 Rerzenstärke?

1063. Belche Fabrit liefert dahlene gefehlte Rampfer gu

Fenstern, auf Maß?
1064. Ber erstellt solide blecherne Blattfutter für Webstühle mit Blattauswerfer? Offerten mit Ruster und Preisangabe an R. Müller, mech. Buntweberei, Seon (Aargau).

1065. Ber ist Lieferant von soliden Tischplatten, nußbaum,

und ju welchen Preisen, 120/78 und 130/82?
1066. Ber liefert die beste Konstruktion von hydraulischen Biddern, um von einem Flug mit 10 % Gefäll ein Quantum Baffer von 50-60 Liter per Minute in eine Sohe von 2,2 Weter zu liefern ?

Ber besorgt Trödne-Anlagen für Parqueterien ? Es wird Dampfheizung verlangt, famt Lieferung von Reffeln

1068. Ber liefert tannene Bafchtommoben mit Marmor-platte und hartholzauffat ?

1069. Ber liefert als Spezialität tannene zweithurige Raften ? 1070. Beldes Bafferquantum ergibt fich in einem Rennel

von 9 m Länge, 84 cm Breite und 25 cm Fall? Tiefe des Baffers von 9 m Lange, 84 cm Brette und 20 cm Jun . Die ganze 5 cm, mit einer Geschwindigkeit von 3 m per Sekunde. Die ganze Anlage hat auf 22 m Länge ein Gefäll von 7,5 Meter. Belche Kraft könnte da mit einer Turbine erzielt werden und welches Syftem ware am vorteilhafteften?

## Antworten.

Auf Frage 925. Soodbrunnen (Abeffinier-Bumpen genannt) erstellt als Spezialität Franz Schuler, Basser-Installateur, Brunnen. Auf Frage 987. Wegen Banbsägelötapparaten wenden Sie fich am besten und sichersten an den Erfinder und Alleinfabrikanten 3. Henri Bühlmann, zur Industriehalle, Seefeld, Zürich V. Dieses find die beften und verbreitetsten Apparate.

Auf Frage 1002. Buniche mit Fragesteller in Berbindung

zu treten. X. Baumann, Wagner, Wallenstadt. Auf Frage 1011. Wir sind im Falle, fragl. Schassibrettchen in Dicke und Breite gehobelt zu billigen Preisen zu liesern und ist es uns erwinscht, mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Beller u. Cie., Beefen.

Auf Frage 1021. Wenden Sie fich an A. Genner in Richtersweil.

Auf Frage 1023. Das Berginten von Schrauben beforgt billigft Th. Bitt-Wegermann, Industriequartier, Burich.

Auf Frage 1024. Wenden Sie fich an die Maschinenfabrit

und Eisengießerei A. Dehler u. Co. in Narau. Auf Frage 1025. Wenden Sie fich an J. Fatzer, mech. hanfund Drahtseilerei, Romanshorn.

Auf Frage 1025. A. Genner in Richtersweil befaßt fich mit ber Lieferung von Drahtfeilen und Seilscheiben und wird Ihnen

auf Berlangen gerne Offerte stellen. Auf Frage 1027. Fragesteller möge sich gefälligst an Fried. Kohler, Schlosser, in Wynau wenden. Auf Frage 1027. J. Amstad, Büchser, Stans. Auf Frage 1029. Wenden Sie sich an J. Faßer, mech. hanse

und Drahtseilerei, Romanshorn.

Auf Frage 1029. Gebrauchte Drahtseile find nicht vorteil. haft zu faufen. Die Firma A. Genner in Richtersweil liefert neue Drahtfeile billigft und wollen Sie fich gefl. vertrauensvoll an diefe menden.

Auf Frage 1029. Drahtseile von 8-10 mm Dide aus verginktem Batent-Tiegel-Gufftahlbraht, fowie Gerüftfeile, Bafchefeile und Drahtschnüre aus verzinktem Stahldraht liefert auf Bestellung Gottfried Bopp, Sieb- und Drahtgeflechtfabrikation, in hallau und

Auf Frage 1030. Wenden Sie sich an die Maschinenfabrik

und Gifengießerei A. Dehler u. Co. in Marau.

Balter Zimmermann, Bagner, Stans. Auf Frage 1031. Auf Frage 1032. Bafchen Sie die Dede und überftreichen Sie dieselbe mit meinem Limotinweiß, welches, mit wenig Baffer angerührt, sofort streichfähig ist. Wenn Sie Leimfarben anwenden, mussen Sie auf der ganzen Decke den vorherigen Anstrich entfernen. Limotinfarben sind zu beziehen von G. A. Pestalozzi, Lad- und Farbenfabrik, Burich.

Auf Frage 1033. Um einen Unftrich mit Beigfalt richtig herzustellen, braucht es Erfahrung, da die Mischung sich nach der Porofität des Berputes richten muß. Sie verwenden vorteilhafter die Limotinfaçadenfarbe, deren Behandlung fehr einfach ist und sich kaum teurer stellt. Limotinfarben sind zu beziehen durch G.

A. Beftalozzi, Lad- und Farbenfubrik, Bürich. Auf Frage 1033. Um Berput aus Kalk vollständig wetterbeständig zu machen, gibt es verschiedene Mittel, welche gegen

Adregeinsendung mitgeteilt werden.

Auf Frage 1033. Das Mauerwerk mit sauberem Wasser scharf absprizen, zum Bestrich gewaschenen Sand verwenden und das Pflaster gut kochen und zuletzt noch sieben und dem Weißtalt-wasser 1/10 abgerahmte Milch beifügen.

Auf Frage 1034. Für Betonarbeiten jeder Art ist gebrochener Stein stets vorzuziehen und werden ganz bedeutende Festigkeiten erreicht, vorausgesetzt, daß man das richtige Mischungsverhaltnis

Auf Frage 1034. Bu Betonarbeiten ist geschlagener Schotter entichieden beffer, indem der Cement an den neuen Bruchflächen beffer haftet, als an geschliffenem Rundfiesel, doch foll man zuerft feuchten Sand und Cement mischen und erft gulett ben Steinschlag

Auf Frage 1035. J. Sungifer, Sägerei und Riftenfabrit, Gontenschwyl (Marg.) fertigt Riften in allen Größen und Stärken

zu den billigften Breisen. Auf Frage 1035, Gebr. Frei, Zürich V.

Auf Frage 1035. Bünsche mit Fragesteller in Berbindung reten. R. Schleuniger, Klingnau. Auf Frage 1038. R. Meili u. Cie., Zürich, erstellen Ex-

au treten.

hauftoren und Staub- und Späneabsaugungsanlagen unter Ga-Gidg. Referengen.

Auf Frage 1038. Borzügliche Exhauftoren baut als Spezialitat die Maschinenfabrif von Ulmann u. Co., Zurich III.

Auf Frage 1038. Für Erhauftoren wende man fich an Gebr.

Rnecht, Siblibigli, Burich. Auf Frage 1046. Banbfagen mit Kraftbetrieb liefern Gebr. Rnecht, Mafchinenfabrit, Burich.

## Submissions-Anzeiger.

Erstellung eines neuen Bodens im Schullokal Rapersweilen (Thurgau) von 65 Quadraimeter Flächeninhalt und eines neuen Regulierfüllofens mit Beigfraft für 170 Rubitmeter. Offerten find bis 10. April dem Schulptafidenten, Berrn Gemeindeammann Ridenbach in Rapersweilen, verschloffen einzureichen.

Der äußere Berput au Kirche und Turm in Homburg (Thurgau). Baubeschrieb und Bedingungen sind bei Grn. R. Wigeri Bfarrer, einzusehen. Uebernahmsofferten find bis zum 3. April

nächsthin an die Lirchenvorsteherschaft einzusenden.
Die Renovation des änszeren Berputzes am Kirchturm und an der Kirchhosmaner in Lotypil. Uebernahmsbedings ungen können bei Serrn Ummon-Moor, Posthalter in Logwil, eingesehen werden. Uebernahmsofferten find demselben einzusenden bis den 10. April.

Die Gemeinde Neerach (Zürich) hat folgende Arbeiten zu vergeben:

1. Das Erstellen von einem Cementboden im Spritzenhans, ca. 26 m2 Inhalt.

2. Für Maler: Das Anftreichen bes Enrmes.

Die Bebingungen find bei der Gemeindegutsverwaltung zu vernehmen, welche auch die Eingaben entgegennimmt bis zum 1. April.

Unterbanarbeiten ber Engelbergerbahn, in 4 Lose geteilt. Plane, Borausmaß und Bedingungen können eingesehen werden: vom 29. bis 31. März in Zürich auf dem Bureau von Locher u. Co., Thalgaffe Nr. 10, vom 1. bis und mit 7. April auf deren Bureau in Stans, im Saufe bes herrn Engler Ddermatt. Offerten find bis spätestens den 8. April, abends, einzusenden.

Die Erstellung eines Magazius bei Thufis, am Eingange ber Biamala. Blan und Bauvorschriften find zur Ginficht aufgelegt auf dem fantonalen Bauamte in Chur und bei Wegmacher Rageth in Thufis. Offerten find bis jum 1. April 1897 bem Baudepartement einzureichen.

Strafenbau. Ueber die tomplett, nach ftabtifchen Normalien zu erstellende Marthaftraße in Zürich III und zwar: von Badenerbis Aemtlerstraße, wird freie Konkurrenz eröffnet. Detaillierte Offerten find bis 3. April nächsthin in Preiseingabe per laufend. Meter mit der Aufschrift: "Marthaftraße" an die Abreffe Rud. Bojch, Architeft, Marthaftraße 17, Zürich III, verschloffen einzu-

Der Grütliverein Roggwyl (Bern) ift willens, eine neue Bereinsfahne anzuschaffen und werden barauf reflettierende Fahnenmaler gebeten, Zeichnungen, Muster zc. bis 4. April nächstigin dem Biceprafidenten Jasob Mathys einzusenden.

Lehrerwohnungsbau Fällanden. Ausführung ber Grab., ber Maurer. Zimmer. Dachbeder., Steinhauer- und Spenglerarbeiten. Sämtliche Plane, Vorausmaße und Baubestimmungen liegen Montag und Dienstag ben 29. und 30. Marz bei Sh. Arditekten Gebr. Keutlinger, Göthestraße, Zürich I, zur Einsicht auf, wo auch sede nähere Auskunft erteilt wird. Preiseingaben sind verschlossen ber Ausstunft erteilt wird. Preiseingaben sind verschlossen bis spätestens Samstag den 3. April an Herrn Gemeindspräsident Jul. Hoppler einzureichen, wo eventuell auch die Bedingungen fur die Grabarbeit eingesehen werden können.

Bu einem Wohnhaus famt Defonomiegebaude in Beier bei Uetweilen (Thurgau) wird über die Erstellung der Manver- und Zimmermannsarbeiten Konfurrenz eröffnet. Plan und Vorausmaß liegen bei U. Aderet, Architett, Weinfelden, zur Sinsicht bereit und die Offerten sind bis zum 30. d. M. an H. Benz, Gilhof bei

Bigoltingen einzureichen.

Die Kirchgemeinde Pfäfers hat beschlossen, die Turmkuppel der Pfarr kirche zu reparieren. Uebernahmslustige werden ersucht, ihre Offerten dis 10. April an Herrn Präsident Bislin z. "Traube" in Pfäsers einzureichen. Bei Letzterem kann auch der detaillierte Kossenvoranschlag eingesehen werden. Erforderlich sind Zimmermanns-, Dachbecker- und Walerarbeit samt Materiallieserung.

Die Schulvorfteherichaft Dieberufter eröffnet Ronfurreng über die Erstellung von Granittreppen vor dem Schulhaus und cirfa 7 Qu adratmeter Cementplättli-Boben im Schulhaus. Berschlossene Eingaben sind bis Ende März an die Schulgutsverwaltung einzureichen, wo auch nähere Austunft erteilt wird.

Die Schulgemeinde Unter-Dürnten ist im Falle, einen buchenen Riemenboden in eines der Lehrzimmer neu erstellen zu lassen. Eingaben sind bis 27. Marz verschlossen herrn Prasident B. HeB, Baumeister, einzureichen, wo auch die bezüglichen Bedingungen eingesehen werben fonnen.

Die ft. gallische Rhein-Rorrettion eröffnet freie Ronturrenz

für die Ausführung folgender Objette: Ar. 1478. Lieferung von Boll-nfteinen auf das hochwuhr vom Riesbant zwischen Ragaz und der Tardisbrude. Borausmaß 100 m3.

Mr. 1479. Vorgrundnacholung zwischen Rheinstein 14 und 15 (gegenüber Viters). Vorausmaß 1000 ms.
Die näheren Bedingungen können eingesehen werden bei Bauführer Gasser in Trübbach und auf dem Rheinbaubureau in Rorschach. Offerten sind mit der Ausschrift "Accordarbeit am Rhein" versehen bis zum 29. März einzugeben an das Kheinbaubureau.

Die Zimmer-, Spengler- und Holgementbedachungs-arbeiten für das Poftgebande in Frauenfeld. Plane, Be-dingungen und Angebotformulare find im Baubureau des Postgebäudes in Frauenfeld zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten find der Direktion der eidg Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift "Argebot für Postgebäude Frauenseld" dis und mit dem

3. April nächsthin franto einzureichen. Räfereigeb ande in Rieberschongan (Luzern). Uebernahmsofferten sind längstens bis 1. April nächstin beim Kräsidenten der Käsereigesellschaft, Herrn Friedensrichter Graf, einzureichen, wo der

diesbezügliche Bauplan eingesehen werden fann.

Neuban eines Schützenhaufes in Ermatingen. Blan und Baubeschrieb fonnen beim Prafidenten DI. Kreis eingesehen werden und find Angebote bis Ende biefes Monats einzureichen.

Die Käfereigesellschaft im Weier-Arenzweg, Gemeinde Affoltern i. G. gedentt ein neues Rasteffi mit Fenergrube nach neuester Konftruttion zu erstellen. Bewerber hiefür haben sich zu melden bei dem Setretar J. Fr. Flüdiger bis 27. Marz.

Ban einer Brude ans Zoreseisen über den Salbbach in Etliswiesen. Räheres beim Strafenreserat Hallau (Schaffhausen)

Sämtliche Arbeiten für ein Abortgebande auf dem Friedhof Felble in St. Gallen. Pläne, Bauvorschriften und Preis-listen können auf dem Bureau des Gemeindebauamtes (Rathaus III, Nr. 35) eingesehen, resp. bezogen werden. Offerten sind schriftlich, verschlossen und mit der Bezeichnung "Friedhof" versehen bis zum 27. März 1897, abends 6 Uhr, einzureichen an die gemeinderätliche Baukommission St. Gallen.